

Gast: Stadträtin Tanja Zschokke

1. Begrüssung:

Der Präsident Christian Peisker begrüsst die anwesenden Mitglieder und die Stadträtin Tanja Zschokke.

2. Protokoll wird ohne Diskussion genehmigt

3. Jahresbericht:

Der Präsident berichtet zuerst über die üblichen Feste, Tätigkeiten im Stadtforum und Festagenda, Stellungnahmen und Widerstand.

4 Vorstandsitzungen

4 x Stadtforum

1 x Festagenda

4 Stellungnahmen

Organisierter Widerstand gegen geplanten Biergarten beim Restaurant Rathaus

Runder Tisch

Der Präsident führt aus, weshalb die Teilnahme am **Runden Tisch** für den Verein sinnvoll ist:

-zum Runden Tisch gehören: Präsident Gastliche Altstadt (R. delli Colli), Einkaufsziel (O. Senn), Tourismus (S. Elsener), Bauchef Chr. Leutenegger mit Ressortleiter D. Brunner, Wohnliche Altstadt (Chr. Peisker)

-letztes Thema war Geschäftermix und Leerstand/ Idee: Bildung Netzwerk für Gastro- und Gewerbeflächen, Vermitteln von Kontakten (Lead Olivier Senn)

-Überschneidungen von Interessen mit Gastgewerbe: Sicherheit, Abfall, Hafen, Grossanlässe...

An letzter **Festagenda-Sitzung** sei die Nachhaltigkeit bei Grossanlässen Thema gewesen (Vorsteher Roland Meier, Chef Sicherheit)

Stellungnahmen, Vernehmlassungen: Bewilligungsbehörde filtert stärker als früher (z.B. Streetfood fand anstatt auf Lindenhof auf Bloom-Areal statt)

Der Präsident schafft einen kurzen chorologischen Überblick über den organisierten **Widerstand** gegen den Biergarten auf dem Hauptplatz.

4. Begrüssungsrede von Tanja Zschokke

Die Stadträtin berichtet über laufende Geschäfte im Stadtrat:

- Der Stadtrat sei froh, über klaren Entscheid der Stimmbevölkerung über Tunnel, sei sich aber bewusst, dass er einige negative Auswirkungen habe (hässliche Tunnelportale, Baustelle im Tagbau, Landverbrauch, finanzieller Aufwand)
- Der Kantonrat befinde kommende Woche über 18. Strassenbau-Programm, wenn gutgeheissen, beginne der Kanton mit Planung Verkehr Rapperswil
- Klimaschutzmassnahmen Rapperswil-Jona: Seit 2022 sei Fabian Ruoff umtriebiger Verantwortlicher, habe einen Grundlagenbericht erstellt zu Klima- und Energiestrategie, dies müsse verbindlich umgesetzt werden mit Massnahmenplan und Budgetposten
- 2022 habe die Stadt 1 Mio. Fr. in Photovoltaik auf stadteigenen Gebäuden investiert
- Erdsonden seien die energieeffizienteste Energiequelle
- für Gasheizung gäbe es bald die Option Biogas oder synthetisches Gas

Tanja Zschokke beantwortet Frage aus Publikum (Warum es für die Altstadt keinen Wärmeverbund gebe?): Das Seewasser sei zu wenig tief, es gäbe Schutzgebiete, die riesigen röhren hätten in engen Gassen keinen Platz

5. Jahresrechnung:

- Die Revisorin Claudia Egli Wirth bestätigt die Korrektheit der Buchführung, beantragt Décharge zu erteilen
- Einstimmige Genehmigung der Jahresrechnung durch Versammlung

6. Jahresbeitrag:

Die Höhe des Mitgliederbeitrages wird beibehalten und genehmigt.

7. Wahlen:

Christian Peisker gibt bekannt, dass er nach 8 Jahren die Präsidentschaft abgebe und an der nächsten HV 2024 zurücktrete. Pablo Blöchliger und Miriam Kühne möchten aus dem Vorstand zurücktreten. Christian Peisker ruft die Mitglieder dazu auf, sich Gedanken zur Neubesetzung zu machen.

8. Anträge Mitglieder:

Keine eingegangen.

9. Varia:

- Herbert Oberholzer ruft dazu auf, am Nationalfeiertag die Häuser mit der Schweizerfahne zu beflaggen
- Beat Wirth sagt, es gäbe zu wenig günstigen Wohnraum für junge Familien. Er wolle ein Netzwerk aufbauen, man könne sich mit Angeboten und Anfragen bei ihm melden
- Aurelia Wick berichtet, dass das Riesenrad eine neue Beleuchtung habe, welche unangenehm ins Schlafzimmer flimmere
- Heiri sagt, er verstehe nicht, warum man für die 1. August-Feier dieses Jahr nicht den Fischmarktplatz, sondern den kleinen Curtiplatz gewählt habe, zumal der Zustrom dieses Jahr sehr gross gewesen sei

Der Präsident schliesst den offiziellen Teil der HV und lädt zur Tavolata ein.

Die Protollführerin:
Christine Späth